

Bambiturnier

Am 2. Juni fand unser diesjähriges Bambiturnier statt. Wie die letzten Jahre auch durften sich Kinder unserer dritten und vierten Klassen mit Schülerinnen und Schülern der Nachbarschule im Fußball messen. In vielen packenden Matches wurden in verschiedenen Gruppen die Sieger ermittelt. Neu in diesem Jahr war das gleichzeitig stattfindende Völkerballturnier, an dem alle weniger fußballbegeisterten Kinder teilnahmen. In bunt gemischten Teams wurde auch hier um Medaillen gekämpft. Die Organisation übernahm erneut Herr Schenk von Special Olympics Bayern gemeinsam mit Herrn Lufen vom Pindl-Gymnasium mit seinem P-Seminar. Ein herzliches Dankeschön für diesen sportlichen Vormittag gilt allen Mitwirkenden, ohne die wir dieses tolle Turnier nicht auf die Beine stellen könnten!

Schulfest am 30.05.25

Schulfest- Einladung [Herunterladen](#)

Bücherflohmarkt

In unserer Schülerbücherei fanden sich immer noch viele Bücher in der alten Rechtschreibung. Diese wurden nun aussortiert und morgens in der Aula günstig von den Kindern der Klasse 4a verkauft. Dabei wurde ein Erlös von fast 122€ erzielt. Von dem eingenommenen Geld werden nun neue Bücher für die Bücherei gekauft.

Klettern im JUZ Arena

Hoch hinaus durften die Kinder der 4. Klassen an einem besonderen Tag im Jugendzentrum Arena. Gesichert an einem Seil, durften sie sich an die Erklimmung von zwei Kletterwänden machen. Etliche schafften sogar den Überhang. Außerdem konnten Angebote des JuZ wie die Disco und der Musikraum erprobt werden. Ein tolles Erlebnis für alle!

Vielen Dank den Damen vom JuZ Arena und unseren JaS-Mitarbeiterinnen, die uns diesen Ausflug ermöglicht haben!

Ausflug nach Neusath-Perschen zur Weltwasserwoche

Am 07. Mai fuhren die Klassen 4a,c,d und e zur Weltwasserwoche nach Neusath-Perschen. Dort warteten spannende Stationen auf uns.

Unter dem Mikroskop durften wir kleine Wasserbewohner beobachten und bestimmen. Wir lernten die Fische unserer heimischen Gewässer kennen und erfuhren am Modell, welche Schäden Hochwasser anrichten kann und wie wir uns davor schützen. Außerdem lernten wir, dass Kneippen für den ganzen Körper gesund ist, und probierten das anschließend gleich aus.

Alle waren begeistert von diesem Ausflug und wären am liebsten noch viel länger geblieben.

Die Klasse 3c im Walderlebniszentrum

Im Walderlebniszentrum lauschten die Kinder der Klasse 3c aufmerksam der Försterin. Wir durften viel über Bäume und Waldtiere lernen. Vielen lieben Dank an die Försterin





Unsere 1c als Patenklasse des Theaters

Die Klasse 1c wurde als Patenklasse zur aktuellen Produktion „Aali vom Kanali“ des Theater Regensburg ausgewählt und durfte verschiedene Stationen im Entstehungsprozess besuchen.

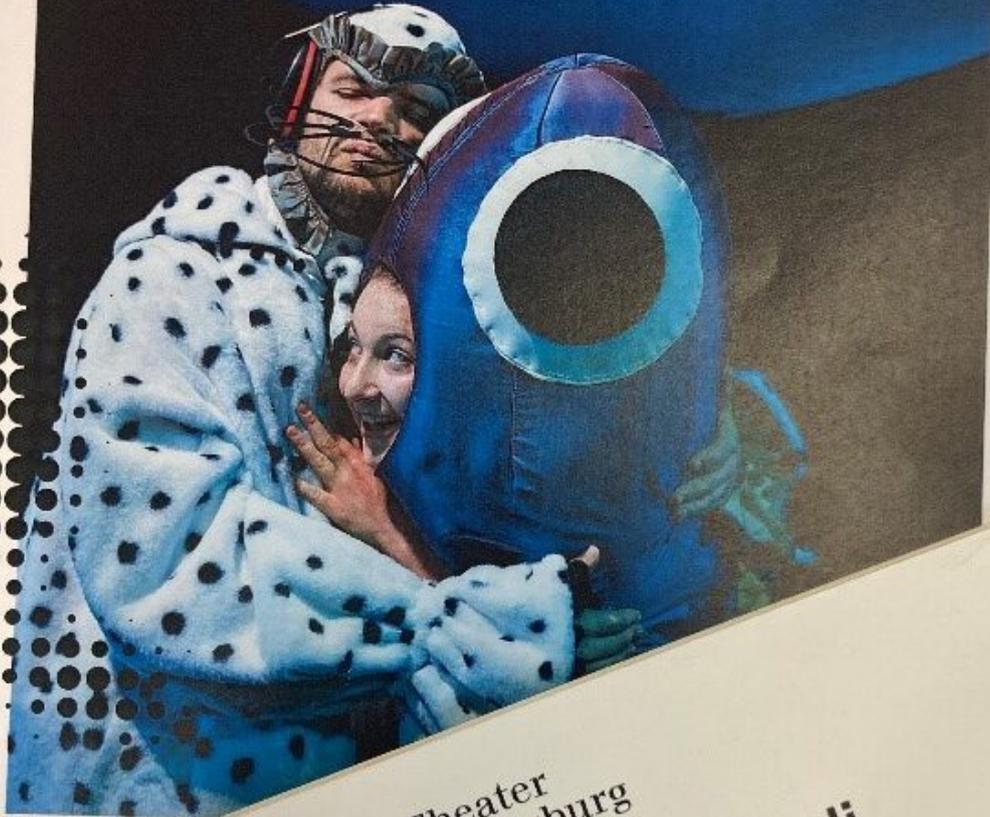
Im Austausch mit dem Regieteam, den Schauspielerinnen und dem Schauspieler erhielten die Schülerinnen und Schüler spannende Einblicke in die Entscheidungsprozesse am Theater. Der erste Besuch auf der Probebühne umfasste ein Gespräch mit der Regie und Dramaturgie sowie erste Einblicke in

das Stück. Zusätzlich konnten die Kinder in einer weiteren Probe die Probenarbeit im Jungen Theater kennenlernen und ihr Feedback geben. Der abschließende Besuch der Aufführung begeisterte alle.

Ein herzliches Dankeschön an das Theater Regensburg für diese besondere Möglichkeit der Teilhabe!

Aali vom Kanali

Schauspiel von Dita Zipfel
und Finn-Ole Heinrich



T Theater
Regensburg

Aali vom Kanali

Freie Platzwahl

Di 29.04.25 10.00 Uhr

S Junges Theater

Bismarckplatz 1 (Beraiterweg) | 93047 Regensburg | theaterregensburg.de

Mutweltentheater mit „Geheimsache Igel“ und „Mein Normal, dein normal“

Am 01.04.2025 war für den Rest unserer 2. Klassen das Mutweltentheater aus München mit dem Stück „Geheimsache Igel“ nochmals bei uns in der Turnhalle zu Gast. Das Stück behandelte präventiv das Thema der (sexualisierten) Gewalt und Möglichkeiten, sich davor zu schützen und stark zu machen.







Mir hat das Teaterstück gefallen.

Am anfang hatte eine Frau namens Brösel in der Kiste eine gelbe Gristane gefunden ihre Lieblings farbe ist gelb.

Undanach hatte sie mit der gelben

Gristane eine gelbe Blume gegüst und wenn sie gegüst wurde sagt sie ein Lied.

Brösel hatte eine Freundin sie heißt Wurzel.

Undana ist noch eine Frau gekommen

ich weiß nicht wie sie heißt. Sie Wolte des Brösel in die Kiste steigen. Brösel ist in die Kiste reingestiegen dan als Brösel in die Kiste reingestiegen ist und als sie

Wider raus kam hatte sie auf ein mal blaue Schuhe forhin holen sie gelbe Schuhe.

Danach kam eine Baby Puppe sie sagte Komm lass uns spielen aber schmeiß den Igel

in der Mültone er stinkt zu sehr nein sag

te Brösel. Danach kam wieder eine Frau

sie hat gesagt das Brösel ihren Igel geben

Soll sie hat nein gesagt. Name ELJANA

Unsere 3. Klassen durften im Anschluss das Stück „Mein normal- dein normal“ sehen. Dieses macht eindrücklich bewusst, wie es Kindern (sucht-) erkrankter

Eltern geht und welche Schwierigkeiten sich dadurch im Alltag auftun. Die Kinder werden hierbei ermutigt, über häusliche Probleme zu sprechen und sich Unterstützung zu holen, wenn sie diese benötigen.







Im Anschluss an die Vorstellungen führten die Schauspielerinnen jeweils ein ausführliches Gespräch mit den Kindern- über das Gesehene, Gefühle, Fragen und die Möglichkeiten, sich im Alltag vor Gewalt zu schützen und sich Hilfe zu suchen, wenn man selbst nicht mehr weiter weiß.

Organisiert wurden die Aufführungen von unseren JaS Fachkräften an der Grundschule- Frau Dutz, Frau Schrödl und Frau Fischer.

Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an die Schauspielerinnen Sonja Welter und Judith Gorgass, die den Kindern der Grundschule auf diese Weise kindgerecht und behutsam wichtige Themen vermittelt und viel Mut gemacht haben.

Schauspielerinnen bringen Präventions-Theater auf die Bühne



Die Stadt und der Kiwanis Club unterstützen interaktive Theaterpräventionsprojekte zum Thema „Eltern mit Suchterkrankungen und psychischen Problemen“ sowie zur Gewaltprävention an Regensburger Grund- und Mittelschulen. Das teilt die Stadt in einer Pressemitteilung mit. „Mein Normal, Dein Normal“ ist ein neu konzipiertes interaktives Theaterstück für Neun- bis Zwölfjährige. In dem etwa 30-minütigen Stück wird dargestellt, wie der Alltag eines Mädchens aussieht, dessen Mutter suchterkrank ist. In einer ebenfalls etwa 30-minütigen Nachbesprechung mit den Kindern wird auf das Erlebte eingegangen. „Geheimsache Igel“ ist ein interaktives Theaterstück zur Gewaltprävention für Vier- bis Zehnjährige. Die Botschaft des 45-minütigen Stücks ist gut verständlich: Die Kinder sollen ermutigt werden, auf ihre eigenen Gefühle zu achten und zu vertrauen, sich in unangenehmen Situationen Unterstützung zu holen, sich zur Wehr zu setzen und selbstbewusst „Nein“ zu sagen. Vier Schauspielerinnen aus München vom Mutweltentheater (Foto: Thomas Zeller) kommen nach Regensburg und stehen bei 28 Aufführungen an Regensburger Grund-, Mittel- und Realschulen auf der Bühne.

Verabschiedung von Magret Kruczek

Ende März feierten wir mit einer herzlichen kleinen Feier den Ruhestand unserer Sekretärin Frau Magret Kruczek. Viele Lehrerinnen und Lehrer kamen zusammen, um ihr für ihre engagierte Arbeit an unserer Schule zu danken.

Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre freundliche Art werden uns sehr fehlen.

Wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, viele schöne Erlebnisse und viel Zeit für ihre persönlichen Interessen.